

MUSIKOFFENSIVE e.V. PRÄSENTIERT in der ZELLE Reutlingen:

DANKE REUTLINGEN 2006

Donnerstag, 12. Oktober

Der Donnerstag steht ganz in der Tradition des üblichen Tanzabends in der Zelle. Der Auftakt beginnt mit Musik aus der Konserve. DJ's aus Mitgliedern der Musikoffensive und bekannten Sendungsmachern des Radios Wüste Welle (Freies Radio RT-TÜ) sorgen für eine Menge Abwechslung auf der Tanzfläche:

Die Wüste Welle DJ's

- **DJ MÜSSIGANGSTA: 60'IES TRASH & GARAGE**
- **DJANE ANNABELL: INDIE (ROCKETOIRE)**
- **DJ'S CHRISTIAN & KAKTUS: PUNK**

Die Musikoffensive DJ's

- **DJ THE BRIGGENATRA: SUBPOP**
- **DJ'S HORSE & ANGEL: DIFFERENT STROKES FOR DIFFERENT FOLKS**

Freitag, 13. Oktober

Der Freitag steht ganz im Zeichen der LIVE – Musik und zwar der härteren Gangart.

Allesamt sind Reutlinger Bands, die von traditionellem Deutschpunk bis hin zu Deathmetal einiges bieten werden. Ein Highlight dieses Abends werden die Reutlinger Punkikonen „Sumpfpäpste“ sein, die bereits schon beim ersten Danke RT Festival auftraten.

Die Bands des Abends:

FREIE RADIKALE: vor ca. 2 Jahren gegründete Band, die sich dem traditionellen **politischen Deutschpunk** verschrieben hat. Die 4 Jungs hatten in ihrer bisher kurzen Laufbahn schon Auftritte weit über die Grenzen Reutlingens hinaus. Ihrem fröhlich-frechen und provokanten Stil kann man sich kaum entziehen.

CASKET: Die Combo macht bereits seit 1990 unermüdlich die Gegend unsicher und dürfte neben den Sumpfpäpsten eine der dienstältesten Bands des Festivals sein. Ihre Musik ist hart und kompromisslos und beweist, dass es auch hierzulande Könner des **Deathmetal** gibt.

SORE: Entstand 1997 und spielt seit Sommer 2004 in der jetzigen Vierer Besetzung. Die Band tourte bereits zweimal durch das sozialistische KUBA und bezeichnen ihren Musikstil als **Droptuned Rock**, der vor allem live sehr druckvoll präsentiert wird.

SUMPFPÄPSTE: Bereits 1986 gegründet, gilt diese Truppe als ein Aushängeschild für **englischen Punkrock** „made in Germany“. Auch nach 20 Jahren und etlichen Besetzungswechseln haben die 4 nicht an Aktualität und Kraft verloren. Sie haben fast ganz Europa mit ihrem unverwechselbaren Sound beglückt und wir hoffen sie haben noch viele Jahre ihren Spaß damit!

Samstag, 14. Oktober

Auch am Samstag gibt es LIVE – Musik, im Anschluss daran zum Ausklang noch aufgelegte Musik von DJs. Die Bands des Abends (ebenfalls alle aus RT) werden wohl mehr die sanftere Gangart einlegen, was aber nicht heißt, dass es ruhig zur Sache geht. Ein Highlight des Abends dürften die aus der Versenkung aufgetauchten Space Heinkel sein, die ebenfalls bei der Geburtsstunde dieses Festivals beteiligt waren.

Die Bands des Abends:

STRAGULA: Lowfipop und Electronic-Folk in der Mischung aus eigenen und interpretierten Songs aus der guten alten und der Neuzeit der modernen Musik. Zwischen schrägen und mitreißenden Liedmaterial bieten diese 3 Musiker und 1 Musikerin eine Liveshow die auch den letzten schlechtgelaunten Zuhörer zum Schmunzeln bringen muss.

SPACE HEINKEL: Sie gehörten mit Ihrem eigenen **Spacerock** Stücken bereits vor 12 Jahren zu den Reutlinger Bands, die sich aus verschiedenen anderen Bands zusammenfanden um der eigenen Leidenschaft ein musikalisches Gehör zu verschaffen. Viel mehr gibt es nicht zu Ihnen zu sagen, außer dass wir alle sehr gespannt sind was uns die Jungs und das Mädels nach so vielen Jahren zum Besten geben werden.

PFEFFERPFLANZ: Chanson Rock - Zitat „*Auf das Publikum wartet ein tragisch-komisches Feuerwerk zwischen Poesie und Wahnsinn: Pfeffrig bis zum Niesreiz und dabei so schön, dass einem unentwegt die Tränen über die Wangen laufen.*“ Die würzige Combo besteht zum Teil aus Exmitgliedern der Reutlinger Band „Jill on the Hill“. Die „Jillis“ gehören zu den Gründungsmitgliedern der Musikoffensive und stehen somit in der Tradition dieses Festivals.

HANDSOME POLLY: 5 Musiker aus verschiedenen Genres treffen sich auf der Ebene des **Alternative Country**. Kevin, Martin, Oli, Michi und Benze versüßen ihre Stile und vereinen das Ganze zu einer explosiven Mischung. Polly rules!

DJ's High Fidelity legen zum Ausklang des Festivals eine rockige Mischung der verschiedensten Musikstile auf.